

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit,
Technologie und Tourismus
des Landes Schleswig-Holstein
Referat VII 21 - EFRE-Verwaltungsbehörde
Düsternbrooker Weg 94
24105 Kiel

CyKlone Tidal Energy
UG (haftungsbeschränkt)
Am Altendeich 83
25348 Blomesche Wildnis

Email info@cyklone.earth
Web www.cyklone.earth

Per Kurierpost

Ebenso an
efre.schleswig-holstein@wimi.landsh.de
sebastian.wilckens@wimi.landsh.de
ala2@wimi.landsh.de
anja-verena.schmid@wimi.landsh.de
poststelle@wimi.landsh.de
Fax: 0431 988-4812

Blomesche Wildnis, den 23.10.2021

Stellungnahme zum OP EFRE 2021 - 2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihren Aufruf zur Bürgerbeteiligung.

Die Firma CyKlone Tidal Energy UG möchte zu Ihrem Entwurf wie folgt Stellung nehmen.

Mitgliederservice

EFRE Mittel werden zu 100% aus der EU-Kasse finanziert, es ist allerdings kein Service eingeplant, diese Mittel durch das Land S-H zu verwalten und den Zuwendungsempfängern zukommen lassen.

Wir vermuten, dass es Versuche gab, diesen Service aus den uns zustehenden Mitteln zu finanzieren, da es z.B. Excel Vorlagen der WTS über eine Zuwendung von 45% gab, die dann auf die von EFRE definierte Maß von 50% angehoben wurde, was zu einem neuen Ausfüllen der Anträge führte und den Prozess erneut verlangsamte.

Dieser mögliche potentielle Versuch, 10% unserer Mittel für die Verwaltung durch die WTSH abzuzweigen, ist zu untersuchen. Wir vermuten einen Lücke bei finanziellen Ausstattung der WTSH, bis hin zu einer möglichen Zahlungsunfähigkeit oder ernsten Schwierigkeiten in der zeitnahen Liquiditätsbereitstellung für den operativen Betrieb.

Es ist nach außen unklar, wie die Teilhaber bei der Bilanzgröße zeitnah Mittel nachschießen.

Der anscheinend mißglückte Versuch, den Service, der sich durch einen aufgeblähten Personalstamm ohne echten Mehrwert auszeichnet, durch Umwidmung von Mitteln, die den Kunden und ihren Projekten zustehen, steht für diese Lücke in der Finanzierung.

Wir fordern, dass die Finanzierung des Services durch die WTSH lückenlos aufgeklärt wird, insbesondere sind folgende Aussagen der WTSH zu untersuchen:

- “Bis 300.000 Euro kann die WT.SH ohne Ministerium entscheiden”
- “Ab 300.000 Euro entscheidet der Minister (welcher?)”
- “Sie erhalten 80% Förderung”
- “Sie erhalten max, 45% / 50%”
- “S-H stockt auf von 45% bzw. 50% auf 80%”
- “Schleswig-Holstein fehlt das Geld zur Aufstockung”

Unsere Forderungen

Die offensichtliche Besetzung der privaten Verwaltung mit entweder inkompetenten oder mit Konflikten behaftetem Personal sollte wie folgt reformiert werden:

Personalien

Personen mit Vollmachten mit Funktion für

- Bewilligung
- Treuhand
- Verwaltungs Kontrolle oder Zahlung

sollten auf Unbedenklichkeit ihres Lebenslaufs überprüft werden. Sie sollten fünf Jahre Erfahrung in den Erneuerbaren Energien mit belegbaren Impact bei der Reduzierung von Treibhausgasen haben und drei Referenzen mitbringen.

Die Loyalität gegenüber Land, EU und Staatshaushalt ist unbedingt sicherzustellen.

Wir fordern die vorbehaltlose Unterstützung und Förderung von Gezeitenenergie in Schleswig-Holstein als Küstenland auf Grundlage der Untersuchungen der FH Kiel. Die Lobbytätigkeiten der in Grundlastversorgung konkurrierenden Gasindustrie über teilprivatisierte Cluster, Verbände, Veranstaltungen sowie bei WTSH und

Wirtschaftsministerium sehen wir kritisch. Wir fordern zudem den Schutz unserer Geschäftsinteressen und unseres Know Hows ein.

Für das Land ergibt sich aus den o.g. Missständen die Verpflichtung, die Loyalität sämtlicher Unternehmens- und Wirtschaftsverbände, Cluster und der teilprivatisierten Akteure gegenüber den Landesinteressen bei seinen Klimaschutzzielen offen in Frage zu stellen.

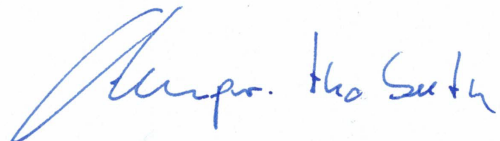
Der IPCC verlangt dringendes und unverzügliche und wirksame Maßnahmen aufgrund der Kipppunkte des Klimas. Aufgrund des Ausbleibens von Emissionsminderungen nähern wir uns Kipppunkten des Klimasystems, deren Erreichen in wenigen Jahren den Schutz der Lebensrechte zukünftiger Generationen ausschließen und die Lebensgrundlagen aller Menschen auf dem Planeten unumkehrbar zerstören.

Daher ist umgehend mit der Umsetzung aller o.g. Punkte zu beginnen. Und zwar ab Bekanntwerden, d.h. dem 25.10.2021.

Mit freundlichen Grüßen



Volker Osterlitz
(Geschäftsführender Gesellschafter)



Christian Kemper - tho Seeth
(Geschäftsführender Gesellschafter)

SENDEBERICHT



FAX-ID: 8890702
Empfänger: +494319884812
Sendezeitpunkt: 16:44 24.10.2021
Gesendete Seiten: 3
Übertragung: OK

Auszug der ersten FAX-Seite:



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit,
Technologie und Tourismus
des Landes Schleswig-Holstein
Referat VII 21 - EFRE-Verwaltungsbehörde
Düsternbrooker Weg 94
24105 Kiel

Per Kurierpost

Ebenso an
efre.schleswig-holstein@wimi.landsh.de
sebastian.wilckens@wimi.landsh.de
ala2@wimi.landsh.de
anja-verena.schmid@wimi.landsh.de
poststelle@wimi.landsh.de
Fax: 0431 988-4812

CyKlone Tidal Energy
UG (haftungsbeschränkt)
Am Altendeich 83
25348 Blomesche Wildnis

Email info@cyklone.earth
Web www.cyklone.earth

Blomesche Wildnis, den 23.10.2021

Stellungnahme zum OP EFRE 2021 - 2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihren Aufruf zur Bürgerbeteiligung.

Die Firma CyKlone Tidal Energy UG möchte zu Ihrem Entwurf wie folgt Stellung nehmen.

Mitgliederservice

EFRE Mittel werden zu 100% aus der EU-Kasse finanziert, es ist allerdings kein Service eingeplant, diese Mittel durch das Land S-H zu verwalten und den Zuwendungsempfängern zukommen lassen.

Wir vermuten, dass es Versuche gab, diesen Service aus den uns zustehenden Mitteln zu finanzieren, da es z.B. Excel Vorlagen der WTS über eine Zuwendung von 45% gab, die dann auf die von EFRE definierte Maß von 50% angehoben wurde.